
Kia mischt wieder bei den Australian Open mit

Mit dem Grand-Slam-Turnier Australian Open startet am 15. Januar das Tennisjahr. Zum 17. Mal in Folge ist auch Kia mit von der Partie und übergab jetzt in Melbourne dem Turnierveranstalter Tennis Australia eine Flotte von 120 Fahrzeugen, die in den kommenden Wochen rund 300 000 Kilometer im Dienste der Australian Open absolvieren werden. Es handelt sich um je 60 Exemplare des Sorento und der in Deutschland nicht erhältlichen Großraumlimousine Carnival.

Hinzu kommt ein Stinger mit dem Lleyton Hewitt zuvor aus Brisbane angereist war. Die australische Tennislegende, vor 17 Jahren die bisher jüngste Nummer eins der Weltrangliste, legte mit der Sportlimousine 1700 Kilometer zurück. Am Ziel in Melbourne traf er auf den aktuellen Spitzenreiter der Weltrangliste: Rafael Nadal, selbst Fahrer eines Stinger und seit 2004 Kia-Markenbotschafter. Zusammen mit Damien Meredith, COO von Kia Motors Australia, übergaben die beiden Tennisstars die Fahrzeugflotte an den australischen Tennisverband.

Seit 2002 ist Kia Hauptsponsor des Tennis-Klassikers Down Under und stellt regelmäßig die Fahrzeuge für Spieler, Offizielle und VIP-Gäste zur Verfügung. Rund sechs Millionen Kilometer haben sie dabei schon zurückgelegt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Australian Open 2018: Lleyton Hewitt (l.) und Rafael Nadal mit dem Kia Stinger.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Kia



Australian Open 2018: Lleyton Hewitt (l.) und Rafael Nadal mit dem Kia Stinger.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Kia



Lleyton Hewitt (l.) und Rafael Nadal (2.v.r.) übergaben Damien Meredith, COO von Kia in Australien, und Craig Tiley (r.), CEO von Tennis Australia, den symbolische Schlüssel für die Kia-Flotte der Australian Open.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Kia